

# STADT VOERDE (Niederrhein)

## Jugendhilfeausschuss

### ÖFFENTLICHE NIEDERSCHRIFT

der 2. Sitzung des Jugendhilfeausschusses  
am Mittwoch, 24.02.2021, 17:00 Uhr bis 18:06 Uhr  
im Großen Sitzungssaal Raum 101 des Rathauses

---

### Anwesenheiten

#### Vorsitz:

Seelig, Walter

#### Anwesend:

##### **SPD-Fraktion**

Kolbe, Tanja  
Rühl, Greta  
Schwarz, Ulrike  
Lemm, Doris

vertritt Lemm, Bastian (SPD)

##### **CDU-Fraktion**

Bußmann, Ines  
Duchewitz, Jessica

##### **Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**

Rohr, Gabriele Maria

##### **FDP-Fraktion**

Pöggel, Doris

##### **Ohne Fraktion**

Koc, Hatice  
Elis, Harald  
Mehring, Nicole

vertritt Ivens, Markus ()

vertritt Schwedtmann, Alexandra ()

|                       |   |
|-----------------------|---|
| Frütel, Holger        | (Stimmberechtigtes Mitglied gem. § 71 (1) Nr. 2 SGB VIII) |
| Gehling, Markus       | (Stimmberechtigtes Mitglied gem. § 71 (1) Nr. 2 SGB VIII) |
| Hanitzsch-Hoer, Jana  | (Stimmberechtigtes Mitglied gem. § 71 (1) Nr. 2 SGB VIII) |
| Parnitzke, Christian  | (Stimmberechtigtes Mitglied gem. § 71 (1) Nr. 2 SGB VIII) |
| Seidenstücker, Nicole | (Stimmberechtigtes Mitglied gem. § 71 (1) Nr. 2 SGB VIII) |
| Tiemann-Höse, Tamara  | (Stimmberechtigtes Mitglied gem. § 71 (1) Nr. 2 SGB VIII) |

#### Mitglieder mit beratender Stimme:

|                        |  |
|------------------------|--|
| Meybohm, Manfred       | (Beratendes Mitglied gem. § 71 (5) SGB VIII und § 5 (1) AG KJHG) |
| Rütten, Jörg           | (Beratendes Mitglied gem. § 71 (5) SGB VIII und § 5 (1) AG KJHG) |
| van Meerbeck, Michael  | (Beratendes Mitglied gem. § 71 (5) SGB VIII und § 5 (1) AG KJHG) |
| Dr. Vossenkämper, Rolf | (Beratendes Mitglied gem. § 71 (5) SGB VIII und § 5 (1) AG KJHG) |
| Wilhelm, Ebruch        | (Beratendes Mitglied gem. § 71 (5) SGB VIII und § 5 (1) AG KJHG) |

Entschuldigt fehlten:

Lemm, Bastian (SPD)  
Groß, Rainer  
Haarmann, Dirk  
Menzel, Andreas  
Ivens, Markus  
Schwedtmann, Alexandra  
Weßler, Christoph

Von der Verwaltung waren anwesend:

|                     |  |
|---------------------|--|
| Herr Heller         | Fachbereichsleiter 2 –Soziales und Jugend-   |
| Herr Kropp-Hoffmann | Fachdienstleiter 2.3                         |
| Herr Hülser         | Kämmerer                                     |
| Herr Hauser         | Fachdienstleiter 3.1 – Haushalt und Steuern- |
| Frau Potschinski    | Sachbearbeiterin Jugendhilfeplanung          |

Gäste:4

## Öffentliche Sitzung

Zur Geschäftsordnung

- a Prüfung der Einladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- b Feststellung der Tagesordnung
- c Feststellung von Ausschließungsgründen gemäß §§ 31, 43 (2) und 50 (6) GO NRW
- d Einführung und Verpflichtung von sachkundigen Bürgern/Bürgerinnen

## **Tagesordnung**

- 1. Einwohnerfragestunde
- 2. Kenntnisnahme der Niederschrift vom 18.11.2020
- 3. Antrag des Kinderschutzbundes Ortsverband Dinslaken-Voerde e.V. vom 18.01.2021 (17/113 DS)  
hier: Antrag auf beratende Mitgliedschaft im Jugendhilfeausschuss der Stadt Voerde
- 4. Haushaltsberatung für das Haushaltsjahr 2021 für den Produktbereich 36 (17/95 DS)
- 5. Bericht zu den Auswirkungen vom KiBiZ auf die Jugendhilfeplanung für die "Kindertagesbetreuung"
- 6. Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung (17/120 DS)  
hier: Aussetzen der Beitragserhebung für die Betreuung von Kindern in der Kindertagesbetreuung (einschließlich der Kindertagespflege) und im Rahmen des Offenen Ganztages im Zuge von COVID-19 für den Monat Januar 2021
- 7. Jugendhilfeplanung im Bereich der "Kindertagesbetreuung" in der Stadt Voerde (17/104 DS)  
hier: Bedarfs- und Maßnahmenplanung für die Jahre 2021/22 ff.
- 8. Mitteilungen der Verwaltung
- 9. Anfragen gemäß § 17 Abs. 2 und § 26 der Geschäftsordnung

# Sitzungsverlauf

Vorsitzender Walter Seelig eröffnet die Sitzung des Jugendhilfeausschusses und begrüßt alle Anwesenden, insbesondere die Zuhörer und die Vertreter der Presse.

## Öffentliche Sitzung

### Zur Geschäftsordnung

#### **a Prüfung der Einladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Vorsitzender Walter Seelig stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses gem. § 8 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse fest.

#### **b Feststellung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird gem. § 3 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse festgestellt.

#### **c Feststellung von Ausschließungsgründen gemäß §§ 31, 43 (2) und 50 (6) GO NRW**

Vorsitzender Walter Seelig stellt fest, dass bei keinem Ausschussmitglied der Tatbestand eines Ausschließungsgrundes gem. §§ 31, 43 Abs. 2 und 50 Abs. 6 GO NRW erfüllt ist.

#### **d Einführung und Verpflichtung von sachkundigen Bürgern/Bürgerinnen**

Vorsitzender Walter Seelig vereidigt die Mitglieder, die in der konstituierenden Sitzung des Jugendhilfeausschusses nicht anwesend waren.

## Tagesordnung

### **1. Einwohnerfragestunde**

Keine

### **2. Kenntnisnahme der Niederschrift vom 18.11.2020**

Die Niederschrift vom 18.11.2020 wird zur Kenntnis genommen.

**3. Antrag des Kinderschutzbundes Ortsverband Dinslaken-Voerde e.V. 17/113 DS vom 18.01.2021**  
**hier: Antrag auf beratende Mitgliedschaft im Jugendhilfeausschuss der Stadt Voerde**

Nach kurzer Einführung durch den Vorsitzenden Herrn Seelig empfiehlt der Jugendhilfeausschuss den nachfolgenden Beschluss:

**Der Stadtrat beschließt, dem Antrag des Kinderschutzbundes über eine beratende Mitgliedschaft im Jugendhilfeausschuss vom 18.01.2021 zu entsprechen und diesem gem. § 4 Abs. 4 der Satzung für das Jugendamt einen beratenden Sitz im Jugendhilfeausschuss einzuräumen.**

**Als ordentliches beratendes Mitglied von Seiten des Kinderschutzbundes wird Herr Volker Grans und als stellv. beratendes Mitglied Frau Petra Zerbe in den Jugendhilfeausschuss bestellt.**

Abstimmungsergebnis: 15 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

**4. Haushaltsberatung für das Haushaltsjahr 2021 für den Produktbereich 36 17/95 DS**

Der Kämmerer Herr Hülser erläutert die Einzelheiten des Veränderungsdienstes im Finanzsowie im Ergebnisplan. Frau Duchewitz erkundigt sich danach, warum einige Positionen im Haushaltsplan gestiegene Ausgaben aufweisen, obwohl ihnen zugrundeliegende Fallzahlen im Vergleich zum Vorjahr unverändert geblieben sind. Herr Hülser erklärt, dass er solche Detailfragen nicht aus dem Stehgreif beantworten kann. Herr Rütten weist darauf hin, dass die Verwaltung im Vorfeld darum gebeten hat, Fragen zu den Haushaltsberatungen vorab schriftlich einzureichen. Herr Hülser bietet Frau Duchewitz an, ihm ihre Fragen per Email zukommen zu lassen. Er wird den Sachverhalt demensprechend prüfen und klären.

Frau Duchewitz erkundigt sich darüber hinaus nach der Umsetzung eines Ratsbeschlusses, indem die Verwaltung beauftragt worden ist, mehr Personal im Jugendamt einzustellen, um präventiv einem Ansteigen der Fallzahlen im Bereich „Hilfe zur Erziehung“ entgegenzuwirken. Herr Heller erläutert, dass ihm kein solcher Ratsbeschluss bekannt ist. Herr Heller verweist auf das Ergebnis einer externen Organisationsuntersuchung der Firma „INSO“ aus dem Jahr 2017. Diesbezüglich ermittelte Anforderungen an Aufstockungen von personellen Ressourcen im Allgemeinen Sozialen Dienst sind umgesetzt worden. Frau Schwarz bittet im Namen ihrer Fraktion darum, einen Bericht über die Auswirkungen des Ausbaus der Voerder Präventionskette zur erhalten. Der Vorsitzende Herr Seelig stimmt diesem Vorschlag zu.

**Der Ausschuss empfiehlt für den Produktbereich 36 – Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**

**a) die Beschlussfassung des im Haushaltsentwurf 2021 vorgelegten Teilergebnisplanes, ggf. mit den in der Anlage dokumentierten Änderungen sowie der Maßnahmen des Haushaltssicherungskonzepts gem. Anlage.**

**b) die Beschlussfassung des im Haushaltsentwurf 2021 vorgelegten Teilfinanzplanes, ggf. mit den in der Anlage dokumentierten Änderungen.**

Abstimmungsergebnis: 15 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

**5. Bericht zu den Auswirkungen vom KiBiZ auf die Jugendhilfeplanung für die "Kindertagesbetreuung"**

Herr Heller erläutert, dass bereits im Jahr 2019 ein Bericht zum neuen KiBiZ erfolgt ist. Aufgrund der Komplexität der gesetzlichen Änderungen sollen diese nun noch einmal genau erläutert werden. Herr Heller übergibt das Wort an Frau Potschinski. Diese stellt die Änderung des KiBiz anhand einer PowerPoint-Präsentation vor. Diese ist als Anlage zur Niederschrift beigelegt.

Frau Schwarz erklärt, dass nach wie vor Zweifel daran bestehen, ob die gesetzlichen Änderungen in der Praxis auch zu mehr Qualität in den Kindertageseinrichtungen geführt haben. Sie weist darauf hin, dass ihre Fraktion für den Bereich „Offene Ganztagschulen“ in Voerde darum gebeten hat, deren pädagogische Qualität im Rahmen einer Untersuchung zu überprüfen. Die SPD-Fraktion wird eine solche Untersuchung auch für den Bereich „Kindertageseinrichtungen“ beantragen.

**6. Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung 17/120 DS  
hier: Aussetzen der Beitragserhebung für die Betreuung von Kindern  
in der Kindertagesbetreuung (einschließlich der Kindertagespflege)  
und im Rahmen des Offenen Ganztages im Zuge von COVID-19 für  
den Monat Januar 2021**

Der Vorsitzende Herr Seelig stellt diese Dringlichkeitsentscheidung vor und fragt an, ob eine Aussetzung der Beitragserhebung auch für den Monat Februar absehbar ist. Herr Rütten erklärt, dass dazu noch keine abschließende Stellungnahme des Landes vorliegt. Der Jugendhilfeausschuss empfiehlt den nachfolgenden Beschluss:

**Die nachfolgende, entsprechend § 60 Absatz 1 Satz 2 und Satz 3 GO NRW getroffene Dringlichkeitsentscheidung wird gemäß § 60 Absatz 1 Satz 5 GO NRW genehmigt:**

**„Die Stadt Voerde (Niederrhein) setzt die Erhebung von Elternbeiträgen auf Grundlage der örtlichen Satzungen für die Inanspruchnahme von**

- **Angeboten zur Förderung von Kindertagespflege gemäß §§ 22, 23 und 24 Aachtes Buch Sozialgesetzbuch (SGB VIII) sowie §§ 1 Absatz 1, 3, 4, 13, 17 Kinderbildungsgesetz (KiBiz),**
- **Angeboten zur Förderung von Kindern in Kindertageseinrichtungen gemäß § 22, 22a, und 24 SGB VIII sowie § 1 Absatz 1, 3, 13ff, 18 ff KiBiz,**
- **Angeboten gemäß § 9 SchulG in Verbindung mit dem Runderlass des Ministeriums für Schule und Bildung vom 23.12.2010 „Gebundene und offene**

**Ganztagschulen sowie außerunterrichtliche Ganztags- und  
Betreuungsangebote in Primarbereich und Sekundarstufe I“ (BASS 12-63 Nr.  
2)**

im und für den Zeitraum vom 01. bis 31. Januar 2021 aus. Dies geschieht unabhängig davon, ob in diesem Zeitraum eine Betreuung in Anspruch genommen wird.“

Abstimmungsergebnis: 15 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

**7. Jugendhilfeplanung im Bereich der "Kindertagesbetreuung" in der 17/104 DS  
Stadt Voerde  
hier: Bedarfs- und Maßnahmenplanung für die Jahre 2021/22 ff.**

Frau Potschinski erläutert die Bedarfs- und Maßnahmenplanung für die Jahre 2021/22 ff. anhand einer PowerPoint-Präsentation. Diese wird als Anlage der Niederschrift beigefügt. Frau Duchewitz fragt an, ob Eltern, die dieses Jahr eine Absage auf einen Wunsch Kita-Platz für ein 2-jähriges Kind erhalten haben, nächstes Jahr eine Chance auf einen Platz als Ü3-Kind erhalten, da laut der Präsentation in diesem Bereich ein Defizit besteht. Sie merkt auch an, dass die Bescheide an die Eltern evtl. eher versendet werden sollten, da die Eltern dann mehr Zeit haben, die Betreuung ihres Kindes verlässlich zu planen.

Herr Heller erklärt, dass es bereits eine entsprechende Prüfung bezüglich des Versandtermins für die Informationsschreiben innerhalb des Jugendamtes gegeben habe. Grundsätzlich hat man die Thematik der möglichst frühzeitigen Versendung im Blick. Im Ergebnis ist man jedoch zu dem Entschluss gekommen, dass im Februar eine bessere Planungssicherheit bestehe. Um den genannten Defiziten entgegenwirken zu können, werden nach Abschluss des aktuellen Verfahrens für das Kitajahr 2021/22 mögliche Maßnahmen für das Kitajahr 2022/23 geprüft. Herr Rütten erläutert ergänzend, dass Großtagespflegestellen oder die Fortsetzung der Interimskitas u.a. eine Übergangslösung für dieses Defizit sein können.

Frau Rohr weist darauf hin, dass aus ihrer Erfahrung heraus weitere Problemstellungen für die Eltern bestehen. Dieses gilt für Eltern, deren Elternzeit nicht zum Beginn eines Kindergartenjahres endet und für Familien, die unterjährig nach Voerde ziehen. Dies Problemstellung sollten bei der Planung mit berücksichtigt werden.

Der Jugendhilfeausschuss fasst daraufhin den nachfolgenden Beschluss:

- 1. Der in der Drucksache 17/104 dargestellten Bedarfsplanung für die Kindertagesbetreuung in Tageseinrichtungen und Tagespflege für die Kindergartenjahre 2021/22 ff. wird zugestimmt.**
- 2. Der als Anlage zur Drucksache 17/104 beigefügten Gruppenplanung für Kindertageseinrichtungen im Bereich der Stadt Voerde für das Kindergartenjahr 2021/22 wird zugestimmt. Die Verwaltung wird beauftragt, geringfügige Änderungen, die sich bis zum Stichtag der Meldung am 15. März 2021 ergeben, vorzunehmen und im nächsten Sitzungszug darüber zu informieren.**

Abstimmungsergebnis: 15 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

**8. Mitteilungen der Verwaltung**

Keine

**9. Anfragen gemäß § 17 Abs. 2 und § 26 der Geschäftsordnung**

Keine

Vorsitzender Walter Seelig schließt die Sitzung des Jugendhilfeausschusses um 18:06 Uhr.

Vorsitzender

Walter Seelig

Schriftführerin

Theresa Uhl





# Kindertagesbetreuung



# Inhalt

1. KiBiz
2. Bedarfsplanung Kita-Jahr 2021/22
3. Bedarfsplanung Folgejahre
4. Maßnahmen - Tagespflege
5. Maßnahmen – Kita



# 1. KiBiz



# 1. KiBiz

## Bedarfsplanung :

- Bedarfsplan für Tageseinrichtungen und Kindertagespflege
  - ✓ In Voerde seit dem Kita-Jahr 2020/21 umgesetzt
- Muss die voraussehbare Entwicklung für einen mehrjährigen Zeitraum enthalten
  - ✓ Wird in Voerde bereits seit vielen Jahren umgesetzt und jährlich fortgeschrieben
- Nach Möglichkeit Bereitstellung von Plätzen für wohnsitzfremde Kinder
  - Zur Zeit aufgrund der Platzknappheit nicht möglich, wird in der Ausbauplanung berücksichtigt



# 1. KiBiz

## Bedarfsplanung :

- Neben demografischen Berechnungen auch Elternbefragung notwendig
  - ✓ Bereits seit mehreren Jahren erfolgt eine jährliche Bedarfsabfrage durch die Kitas, Ende 2020 wurde eine zentrale Befragung durch das Jugendamt durchgeführt
- Besondere sozialräumliche und zielgruppenorientierte Belange müssen berücksichtigt werden
  - ✓ Wird in Voerde durch die Aufnahme von plusKITAs (Kitas mit einem hohen Anteil von Kindern mit besonderem Unterstützungsbedarf) in die Jugendhilfeplanung für 5 Jahre umgesetzt (siehe DS 16/1105)



# 1. KiBiz

## **Bedarfsplanung :**

- **Betreuungsbedarfe** in den Morgen- und Abendstunden, an Wochenenden, an Feiertagen und in Ferienzeiten sind zu berücksichtigen
  - ✓ **Im Jahr 2020 wurde in Voerde ein Konzept zur Umsetzung der Flexibilisierung nach § 48 KiBiz entwickelt, welches ständig weiterentwickelt wird (siehe DS 16/1105 2. Ergänzung)**



# 1. KiBiz

## Qualitätsentwicklung und Fachberatung :

- Zuschuss zur Förderung der qualifizierten Fachberatung für die Träger (für die städtische, trägerübergreifende Fachberatung nicht) in Höhe von 1.000 € je Kindertageseinrichtung
- Erstmalig gesetzliche Verankerung der Fachberatung im KiBiz
- Auftrag: Qualitätsvereinbarungen zwischen Jugendamt und Trägern schließen
  - x Vorgaben des Landes fehlen noch



# 1. KiBiz

## Qualitätsentwicklung und Fachberatung :

- Inhalte für die städtische Fachberatung:
  - Sicherstellung und Weiterentwicklung des Leistungsangebotes
  - Beratung bei Organisation und Planung eines notwendigen Platzausbaus
  - Qualitätssicherung und –entwicklung (z.B. auch Fort- und Weiterbildungen zu übergreifenden pädagogischen und organisatorischen Fragestellungen)
  - Organisation eines angebots-, einrichtungs- und trägerübergreifenden Austauschs
  - Information der Träger über fachpolitische Entwicklungen und Regelungsänderungen
  - Bereitstellung von angebots- und trägerübergreifenden Arbeitshilfen
  - Mitwirkung an überörtlicher Qualitätssicherung und –entwicklung





# 1. KiBiz

## Öffnungs- und Betreuungszeiten in Kindertageseinrichtungen:

- Bedarfsgerechte Öffnungs- und Betreuungszeiten unter Berücksichtigung des Kindeswohls und der Elternwünsche
  - Ins Gesetz formuliertes Spannungsfeld zwischen Bedarfsanmeldungen der Eltern einerseits und aus dem Kindeswohl resultierenden Bedürfnissen andererseits



# 1. KiBiz

## Öffnungs- und Betreuungszeiten in Kindertageseinrichtungen:

- Soweit organisatorische, personelle Möglichkeiten oder festgelegte Kernzeiten nicht entgegenstehen, ist ein regelmäßiger Bedarf an unterschiedlich langen Betreuungszeiten je Wochentag zu erfüllen
  - Mit den Trägern und Leitungen der Voerder Kindertageseinrichtungen vereinbarte Rahmenbedingungen (können noch nicht von allen Trägern umgesetzt werden):
    - Kernzeiten (Beginn 8 – 9 Uhr)
    - V.a. 35-Stunden-Buchung
    - Mindestens für 1/2 Jahr im Voraus festlegen
    - 5-Tage-Woche



# 1. KiBiz

## Öffnungs- und Betreuungszeiten in Kindertageseinrichtungen:

- Anzahl der Schließtage wurde deutlich reduziert
  - Anzahl der Schließtage soll 20 und darf 27 Öffnungstage nicht überschreiten -> bisher 30
  - Bis zur Hälfte der Öffnungszeit = 1/2 Schließtag
  - Darüber hinaus ganzer Schließtag
  - Halbe Schließtage werden zusammengerechnet

} Zählten  
bisher  
gar nicht



# 1. KiBiz

## **Personal:**

- Regelmäßig zwei pädagogische Kräfte je Gruppe
- Auch in Ausfallzeiten ist dies durch den Träger sicherzustellen
- Mindestbesetzung orientiert sich an der Anzahl der Kinder je Gruppe und deren jeweiliger Betreuungszeit -> weiterhin große Schwankungen im Personalbedarf zwischen den Kita-Jahren



# 1. KiBiz

## Personal:

- Kindpauschalenbudget soll Mindestpersonalbesetzung für die Gruppen inkl. zusätzlicher Stunden für Gruppen mit U3-Kindern + Leitungszeit + Verfügungszeit in Höhe von 10 % der Betreuungszeit pro Gruppe refinanzieren  
-> Bisher wurden U3-Pauschalen und Verfügungszeiten separat berechnet und finanziert



# 1. KiBiz

## Personal:

- Leitung ist anteilig oder vollständig von der unmittelbaren pädagogischen Arbeit mit Kinder freizustellen
  - ✓ Wird in Voerde bereits umgesetzt
- Qualifikationsanforderung an Leitungen: Sozialpädagogische Fachkraft mit mind. 2-jähriger einschlägiger, pädagogischer Berufserfahrung
  - ✓ Wird in Voerde bereits umgesetzt



# 1. KiBiz

|                         |     | Trägeranteil | Jugendamtszuschuss |                  |
|-------------------------|-----|--------------|--------------------|------------------|
|                         |     |              | Landeszuschuss     | Jugendamtsanteil |
| Kirchliche Trägerschaft | neu | 10,30%       | 40,30%             | 49,40%           |
|                         | alt | 12,00%       | 36,50%             | 51,50%           |
| Andere Freie Träger     | neu | 7,80%        | 40,00%             | 52,20%           |
|                         | alt | 9,00%        | 36,00%             | 55,00%           |
| Elterninitiative        | neu | 3,40%        | 42,30%             | 54,30%           |
|                         | alt | 4,00%        | 38,50%             | 57,50%           |
| Kommunale Trägerschaft  | neu | 12,50%       | 40,20%             | 47,30%           |
|                         | alt | 21,00%       | 30,00%             | 49,00%           |

- Erhöhung des Landeszuschusses um 19,01 Prozentpunkte für U3-Kinder



# 1. KiBiz

## Anpassung der Finanzierung (§ 37):

- Jährlich unter Berücksichtigung der tatsächlichen Kostenentwicklung -> bisher auf 1,5 % festgelegt
- Erstmals zum Kita-Jahr 2021/22 -> 0,83 %
- Fortschreibungsrate wird vom LVR im Dezember für das jeweils kommende Kita-Jahr veröffentlicht
- Zusammensetzung: 90 % Kostenentwicklung des pädagogischen Personals und 10 % Steigerung der Kosten des allgemeinen Verbraucherpreisindex





# 1. KiBiz

## **Verwendungsnachweis:**

- Jugendamt und Landesjugendamt sind zur stichprobenhaften und anlassbezogenen Prüfung berechtigt und verpflichtet



# 1. KiBiz

## **Finanzielle Förderung der Familienzentren:**

- 20.000 € pro Kindergartenjahr für jedes Familienzentrum -> bisher 13.000 €

## **Landeszuschuss für plusKITAs und andere Einrichtungen mit zusätzlichem Sprachförderbedarf:**

- Mind. 30.000 € pro Kita pro Kindergartenjahr -> bisher 25.000 € für plusKITAs bzw. 5.000 € für zus. Sprachförderbedarf



# 1. KiBiz

## **Landesförderung der Qualifizierung:**

- Zuschuss für Praktikumsplätze im Rahmen der praxisintegrierten Ausbildung:
  - Im ersten Jahr: 8.000 €
  - Im zweiten und dritten Jahr: 4.000 €
- Zuschuss für Praktikumsplätze für das Anerkennungsjahr:
  - 4.000 €



# 1. KiBiz

## **Zuschuss zur Flexibilisierung der Betreuungszeiten:**

- Für das Kita-Jahr 2020/21: 70.000 €
- Für das Kita-Jahr 2021/22: 105.000 €
- Ab Kita-Jahr 2023/24: Anpassung gemäß § 37
- Erhöhung des Betrags durch das Jugendamt um 25 %
  - 2020/21: 17.500 €
  - 2021/22: 26.250 €
- Konzept siehe DS 16/1105 2. Ergänzung



# 1. KiBiz

## Elternbeiträge:

- Beitragsbefreiung ab Beginn des jeweiligen Kita-jahres für Kinder, die bis zum 30.09. das vierte Lebensjahr vollendet haben, bis zum Schuleintritt
  - Ausgleichszahlung des Landes
- Staffelung anhand der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit und der Betreuungszeiten
  - ✓ Wird in Voerde bereits seit Jahren umgesetzt



# 1. KiBiz

## Elternbeiträge:

- Ermäßigte Beiträge oder Beitragsfreiheit für Geschwisterkinder möglich
  - ✓ Wird in Voerde bereits seit Jahren umgesetzt
- Höhe und Staffelung der Beiträge für Kindertageseinrichtung und Kindertagespflege sollen einander entsprechen
  - ✓ Wird in Voerde bereits seit Jahren umgesetzt



# 1. KiBiz

## **Auswirkungen für Eltern/Kinder:**

- Mehr Flexibilität
- Bedarfsgerechtere Betreuung
- Bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf



# 1. KiBiz

## Auswirkungen für Kita-Personal:

- Keine Verbesserung des Personalschlüssels
- Höhere Planungs- und Organisationsanforderungen
  - Schwierigere Dienstplangestaltung und Urlaubsplanung
  - Arbeit früher am Morgen, bis in den Abend, an Wochenenden
  - Verringerung der maximalen Schließtage
- Leitungen müssen zumindest anteilig freigestellt werden
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wird schwieriger





# 1. KiBiz

## **Auswirkungen auf die Verwaltung:**

- Jugendhilfeplanung:
  - Grundsätzlich höhere Anforderungen an die Planung, die in Voerde jedoch bereits weitestgehend erfüllt werden
  - Erhöhter Planungsaufwand v.a. bzgl. Flexibilisierung der Angebote



# 1. KiBiz

## Auswirkungen auf die Verwaltung:

- Fachberatung Kindertageseinrichtungen:
  - Stark erhöhter Planungs- und Organisationsaufwand der gesamtstädtischen Fachberatung
  - Höherer Planungs- und Organisationsaufwand für eigene Kitas
  - Aufgaben sind genauer definiert
  - Für jeden einzelnen investiv geschaffenen U3-Platz, der mit einem Ü3-Kind belegt ist, muss begründet und dokumentiert werden, warum



# 1. KiBiz

## **Finanzielle Auswirkungen:**

- Finanzierungsstruktur wird etwas übersichtlicher
- Alle Träger werden (in unterschiedlichem Maße) entlastet
- Anpassung der Steigerungsraten für Zuschüsse an die tatsächliche Kostenentwicklung
- Mehrkosten für Kommunen und Land im Vergleich zur alten Gesetzgebung



## 2. Bedarfsplanung Kita-Jahr 2021 / 22



## 2. Bedarfsplanung für das Kita-Jahr 2021/22

Bedarf und Platzangebot in Kitas inkl. Anbau Elisabethstraße, Interimskita Grünstraße 4-gruppig, Interimskita CJD 3-gruppig

| Kindergarten-bezirk  | Bedarf ü3  | Platzangebot ü3 | Differenz | Bedarf 2-Jährige | Platzangebot 2-Jährige | Differenz  | Bedarf 1-Jährige | Platzangebot 1-Jährige | Differenz  | Bedarf 0-Jährige | Platzangebot 0-Jährige | Differenz | Bedarf U3 gesamt | Platzangebot U3 gesamt |
|----------------------|------------|-----------------|-----------|------------------|------------------------|------------|------------------|------------------------|------------|------------------|------------------------|-----------|------------------|------------------------|
| Friedrichsfeld       | 309        | 301             | -8        | 66               | 52                     | -14        | 18               | 9                      | -9         | 1                | 1                      | 0         | 85               | 62                     |
| Spellen              | 143        | 174             | 31        | 29               | 33                     | 4          | 2                | 0                      | -2         | 0                | 0                      | 0         | 31               | 33                     |
| Voerde-West          | 263        | 270             | 7         | 53               | 47                     | -6         | 10               | 6                      | -4         | 0                | 0                      | 0         | 63               | 53                     |
| Voerde-Ost           | 198        | 176             | -22       | 48               | 35                     | -13        | 18               | 5                      | -13        | 0                | 0                      | 0         | 66               | 40                     |
| Möllen               | 78         | 77              | -1        | 20               | 21                     | 1          | 4                | 4                      | 0          | 0                | 0                      | 0         | 24               | 25                     |
| <b>Voerde gesamt</b> | <b>991</b> | <b>998</b>      | <b>7</b>  | <b>216</b>       | <b>188</b>             | <b>-28</b> | <b>52</b>        | <b>24</b>              | <b>-28</b> | <b>1</b>         | <b>1</b>               | <b>0</b>  | <b>269</b>       | <b>213</b>             |



## 2. Bedarfsplanung für das Kita-Jahr 2021/22

Bedarf und Platzangebot in der  
Kindertagespflege ohne weitere  
Großtagespflegestelle

Bedarf Ü3: 6  
Bedarf 2-Jährige: 58  
Bedarf 1-Jährige: 59  
Bedarf 0-Jährige: 1  
Bedarf U3 gesamt: 118

Platzangebot U3: 138  
Platzangebot Ü3: 6

Differenz: 20

Anzahl Tagespflegepersonen: 59

Bedarf und Platzangebot in der  
Kindertagespflege mit weiterer  
Großtagespflegestelle

Bedarf Ü3: 6  
Bedarf 2-Jährige: 58  
Bedarf 1-Jährige: 59  
Bedarf 0-Jährige: 1  
Bedarf U3 gesamt: 118

Platzangebot U3: 147  
Platzangebot Ü3: 6

Differenz: 29

Anzahl Tagespflegepersonen: 59



## 2. Bedarfsplanung für das Kita-Jahr 2021/22

### Vergleich der Stundenbuchungen 2020/21 und 2021/22

|                  | Bedarfs-<br>meldungen | Gruppen-<br>planung | Bedarfs-<br>meldungen | Gruppen-<br>planung |
|------------------|-----------------------|---------------------|-----------------------|---------------------|
|                  | KJ 2020/21            |                     | KJ 2021/22            |                     |
| <b>Ü3-Kinder</b> |                       |                     |                       |                     |
| 25 Std./Wo.      | 8,3 %                 | 5,8 %               | 6,2 %                 | 5,1 %               |
| 35 Std./Wo.      | 46,1 %                | 44,8 %              | 43,0 %                | 43,5 %              |
| 45 Std./Wo.      | 45,7 %                | 49,3 %              | 50,8 %                | 51,4 %              |
|                  | KJ 2020/21            |                     | KJ 2021/22            |                     |
| <b>U3-Kinder</b> |                       |                     |                       |                     |
| 25 Std./Wo.      | 14,5 %                | 7,8 %               | 15,7 %                | 10,3 %              |
| 35 Std./Wo.      | 54,1 %                | 53,0 %              | 52,5 %                | 56,3 %              |
| 45 Std./Wo.      | 31,4 %                | 39,7 %              | 31,8 %                | 33,3 %              |



## 2. Bedarfsplanung für das Kita-Jahr 2021/22

### Stadt Voerde

|                       | Gruppenform | unter 3 |       | ab 3  |       | Gesamt     | Gruppenform | unter 3 |       | Gesamt    | Gruppenform | ab 3  |       | Gesamt     | U3-Plätze<br>gesamt | U3-Plätze<br>gesamt | Gesamtzahl<br>der Kinder |
|-----------------------|-------------|---------|-------|-------|-------|------------|-------------|---------|-------|-----------|-------------|-------|-------|------------|---------------------|---------------------|--------------------------|
|                       |             | o. B.   | m. B. | o. B. | m. B. |            |             | o. B.   | m. B. |           |             | o. B. | m. B. |            |                     |                     |                          |
| <b>62 Gruppen</b>     |             |         |       |       |       |            |             |         |       |           |             |       |       |            |                     |                     |                          |
| 9 Überbelegungen      | I a 25h     | 22      | 0     | 17    | 0     | <b>39</b>  | II a 25h    | 0       | 0     | <b>0</b>  | III a 25h   | 34    | 0     | <b>34</b>  | 22                  | 51                  | 73                       |
| 14 Platzreduzierungen | b 35h       | 97      | 0     | 220   | 10    | <b>327</b> | b 35h       | 22      | 0     | <b>22</b> | b 35h       | 190   | 14    | <b>204</b> | 119                 | 434                 | 553                      |
|                       | c 45h       | 48      | 1     | 311   | 11    | <b>371</b> | c 45h       | 23      | 0     | <b>23</b> | c 45h       | 176   | 15    | <b>191</b> | 72                  | 513                 | 585                      |

|                          |            |            |             |
|--------------------------|------------|------------|-------------|
| <b>Gesamtzahl Plätze</b> | <b>213</b> | <b>998</b> | <b>1211</b> |
|--------------------------|------------|------------|-------------|

|                                  |     |
|----------------------------------|-----|
| Kitas                            | 17  |
| Gruppen                          | 62  |
| I-Gruppen                        | 6   |
| Einzelintegrationen in I-Gruppen | 30  |
| Einzelintegrationen in Regelgr.  | 21  |
| Platzred.                        | 14  |
| Ü3 Überbeleg.                    | 9   |
| Tagespflegeplätze für U3-Kinder  | 147 |
| Tagespflegeplätze für Ü3-Kinder  | 6   |



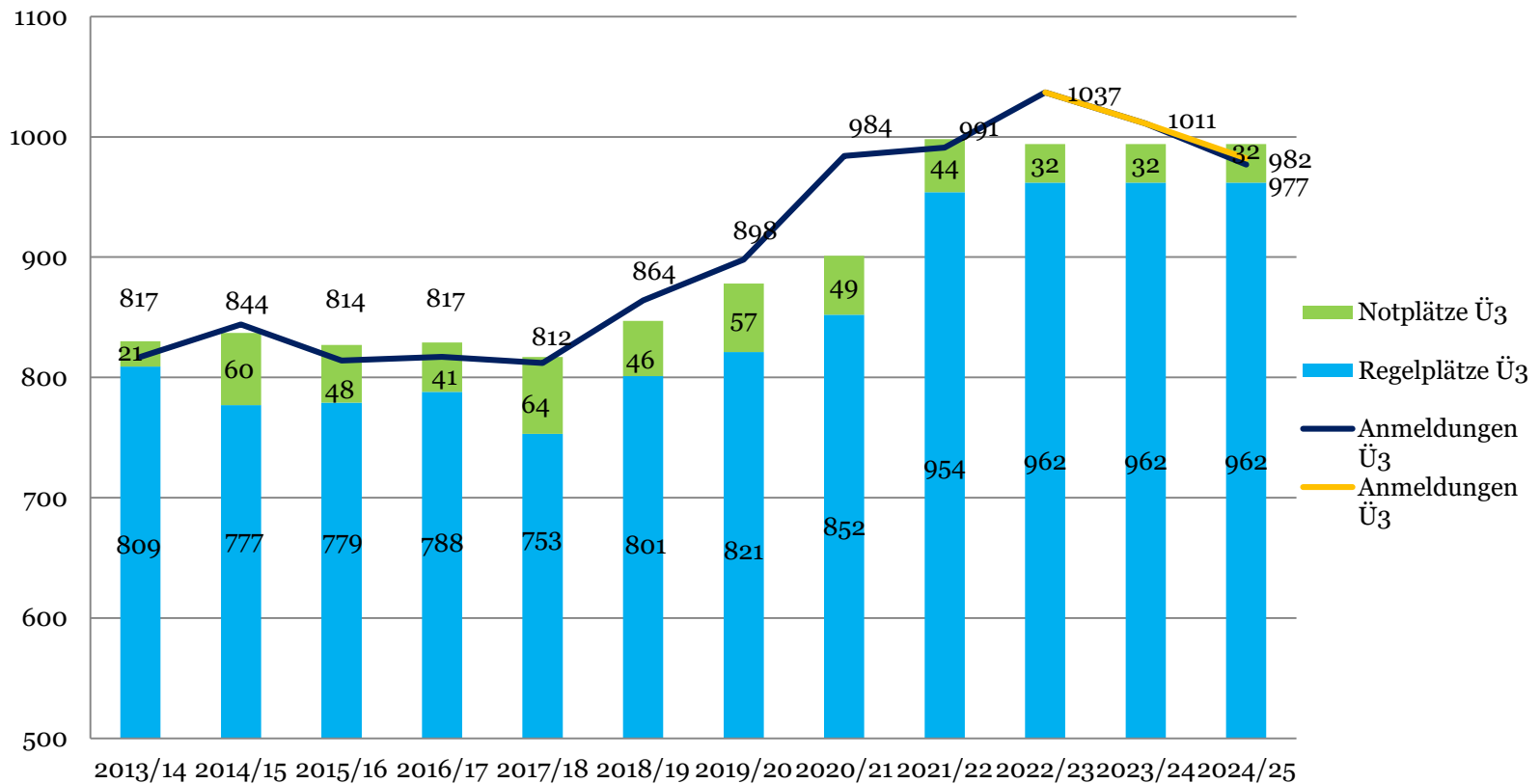


# 3. Bedarfsplanung für die Folgejahre



# 3. Bedarfsplanung für die Folgejahre

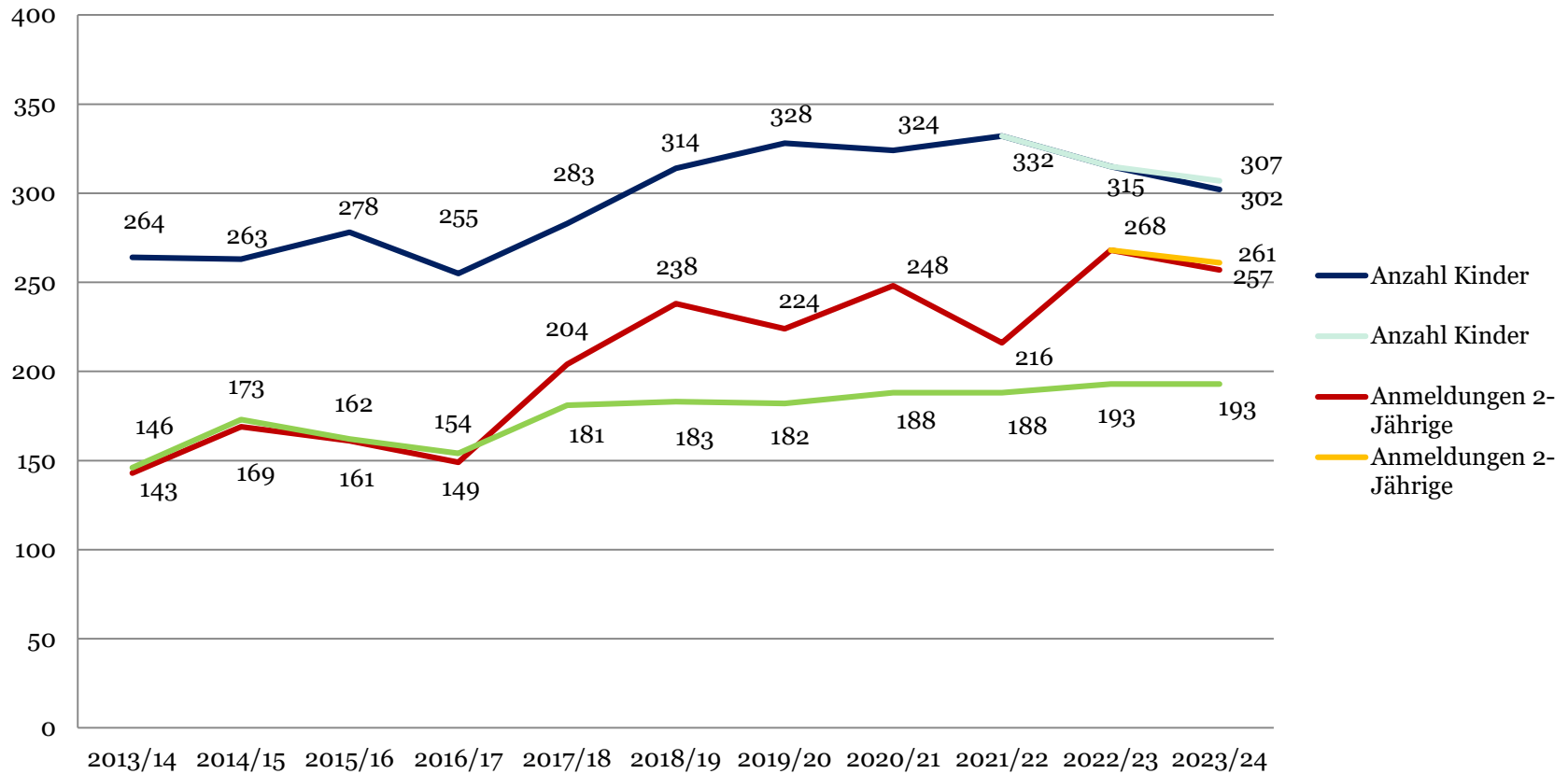
## Anmeldeverhalten Ü3





# 3. Bedarfsplanung für die Folgejahre

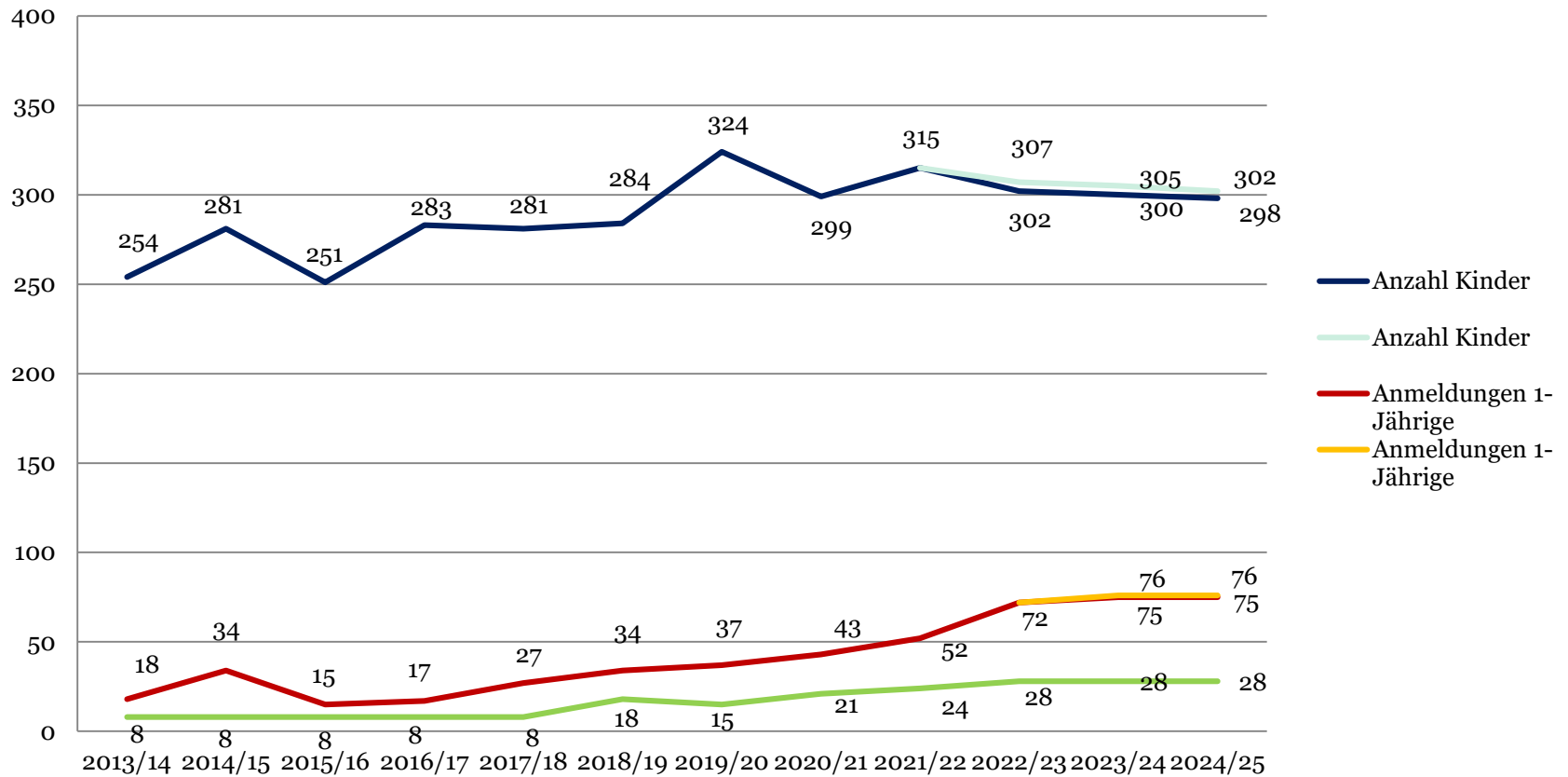
## Anmeldeverhalten 2-Jährige KITA





# 3. Bedarfsplanung für die Folgejahre

## Anmeldeverhalten 1-Jährige KITA





### 3. Bedarfsplanung für die Folgejahre

| Kindergarten-<br>bezirk  | KJ 2021/22 |               |               |               | KJ 2022/23 |               |               |               | KJ 2023/24 |               |               |               | KJ 2024/25 |               |               |               |
|--------------------------|------------|---------------|---------------|---------------|------------|---------------|---------------|---------------|------------|---------------|---------------|---------------|------------|---------------|---------------|---------------|
|                          | Ü3         | 2-<br>Jährige | 1-<br>Jährige | 0-<br>Jährige | Ü3         | 2-<br>Jährige | 1-<br>Jährige | 0-<br>Jährige | Ü3         | 2-<br>Jährige | 1-<br>Jährige | 0-<br>Jährige | Ü3         | 2-<br>Jährige | 1-<br>Jährige | 0-<br>Jährige |
| <b>Friedrichsfeld</b>    | -8         | -14           | -9            | 0             | -29        | -29           | -14           | -1            | -18        | -27           | -14           | -1            | -5         | -26           | -14           | -1            |
| <b>Spellen</b>           | 31         | 4             | -2            | 0             | 0          | -3            | -10           | -1            | 7          | -8            | -10           | -1            | 6          | -8            | -10           | -1            |
| <b>Voerde-West</b>       | 7          | -6            | -4            | 0             | 7          | -24           | -14           | -2            | 9          | -19           | -13           | -2            | 26         | -18           | -13           | -2            |
| <b>Voerde-Ost</b>        | -22        | -13           | -13           | 0             | -17        | -25           | -10           | -2            | -23        | -14           | -9            | -2            | -16        | -13           | -10           | -2            |
| <b>Möllen</b>            | -1         | 1             | 0             | 0             | -4         | 4             | -2            | -1            | 7          | 2             | -2            | -1            | 6          | 2             | -2            | -1            |
| <b>Voerde<br/>gesamt</b> | 7          | -28           | -28           | 0             | -43        | -77           | -50           | -7            | -18        | -66           | -48           | -7            | 17         | -63           | -49           | -7            |

\* bei den 2-Jährigen wurde in den Folgejahren eine Bedarfsquote von 85%, bei den 1-Jährigen eine Bedarfsquote von 25% und bei den 0-Jährigen 2% angesetzt ( jeweils Kita und Tagespflege zusammen)



## 4. Maßnahmen - Tagespflege



## 4. Maßnahmen - Tagespflege

- Bis zu drei weitere Großtagespflegestellen möglich (Vorratsbeschlüsse des Stadtrats vom 20.03.2018 und 02.04.2019)
- Für die Meldung zum 15.03. werden Plätze für eine dieser Großtagespflegestellen mit angegeben, bisher gibt es aber keine konkrete Umsetzungsplanung



## 5. Maßnahmen - Kita





## 5. Maßnahmen - Kita

### Voerde-Mitte:

- Kita-Jahr 2020/21 3-gruppig (2x Typ I und 1x Typ II) am Interimsstandort in Friedrichsfeld
- Ab 01.08.2021 4-gruppig (1x Typ I, 1x Typ II und 2x Typ III) weiterhin am Interimsstandort in Friedrichsfeld
- Vorbereitungen für die Baumaßnahme an der Grünstraße laufen
- Ab Kita-Jahr 2022/23 4-gruppig an der Grünstraße



## 5. Maßnahmen - Kita

### Spellen:

- Start am 25.01.2021 mit einer Gruppe (Typ I) am Interimsstandort in Friedrichsfeld
- Ab 01.08.2021 3-gruppig (2x Typ I und 1x Typ III) weiterhin am Interimsstandort in Friedrichsfeld
- Vorbereitungen für die Baumaßnahme in Spellen laufen
- Ab Kita-Jahr 2022/23 4-gruppig (1x Typ II kommt hinzu) neben der Grundschule in Spellen



Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit